

Karate

Bekleidung: Weißer Gi mit dem der Graduierung entsprechenden Obi (offizielle DAKO- Kleiderordnung). Verstöße werden mit Punktabzug geahndet.

Kategorien (Kata): Die Kata-Wettkämpfe werden in den folgenden Kategorien ausgetragen:

- Einzel:
 - Die u.g. Liste der zulässigen Katas ist bindend und abschließend.
- Synchron:
 - Maximal 3 Teilnehmer pro Team sind erlaubt
 - Die gezeigte Kata entspricht dem niedrigstgraduierten Teilnehmer des Teams.

Liste der zulässigen Katas:

Graduierung	Katas
10. Kyu	Taikyoku Shodan
9. Kyu	Zusätzlich: Heian Shodan
8. Kyu	Zusätzlich: Heian Nidan
7. Kyu	Zusätzlich: Heian Nidan
6. Kyu	Zusätzlich: Heian Sandan
5. Kyu	Zusätzlich: Heian Yondan
4. Kyu	Zusätzlich: Heian Godan
3. Kyu	Zusätzlich: Tekki Shodan
2. Kyu	Zusätzlich: Bassai Dai
1. Kyu	Zusätzlich: Enoi, Jion
1. Dan	Zusätzlich: Kanku Dai
2. Dan	Zusätzlich: Hangetsu, Ji'in
3. Dan	Zusätzlich: Kanku Sho, Bassai Sho, Jitte
4. Dan	Zusätzlich: Gankaku, Chinte
5. Dan	Zusätzlich: Sochin, Nijushiho
6./ 7. Dan	Zusätzlich: Unsu, Gojushio Sho, Gojushio Dai

Gleichstand: Es gibt keine Doppelplatzierungen auf den Rängen 1, 2 und 3. Bei Gleichstand erfolgt ein Stechen, welches per Fahnenentscheid von 5, jedoch wenigstens 3 Kampfrichtern direkt entschieden wird. Für eine bessere Vergleichbarkeit der Teilnehmer wird die Heian Shodan gelaufen.

Kampfablauf/Kampfrichter:

- Es wird Semikontakt (Schutzrüstung) gekämpft.
- Ein Kampf dauert 2 Minuten und kann zur Punktevergabe oder aufgrund eines Regelverstößes vom Hauptkampfrichter unterbrochen werden.
- Es gibt einen Haupt- und mehrere Co-Kampfrichter. Die Gesamtanzahl der Kampfrichter soll ungerade sein. Alle Kampfrichter haben eine gleichwertige Stimme.
- Zur Unterscheidung tragen die Kämpfer zusätzlich einen weißen oder roten Gürtel.
- Zu wertende Treffer werden per gehobener roter oder weißer Fahne durch die Kampfrichter angezeigt. Das Kreuzen der Fahnen signalisiert keine Wertung (gleichzeitige oder nicht eindeutig zu erkennender Treffer).
- Jeder Kampfrichter ist dazu befugt, den Hauptkampfrichter über einen Regelverstoß der Kämpfer zu informieren.
- Der Hauptkampfrichter entscheidet nach Beratung mit den Co-Kampfrichtern über Konsequenzen (siehe Abschnitt „Verwarnungen“).
- Die Kampfhandlung beginnt mit dem „HASHIME!“- und endet mit dem „JAMEE“-Kommando des Hauptkampfrichters.

Verwarnungen: Eine Kämpferin bzw. ein Kämpfer kann vom Hauptkampfrichter verwarnt werden:

- bei Mattenflucht (Übertreten der Mattenbegrenzung nach außen hin),
- bei übertriebener Härte,
- bei offensichtlichem technischen Unverständnis („stumpfes Einschlagen“ ohne jegliches Anzeichen von z.B. Taktik, Blocken, Ausweichen, etc.),
- bei Passivität (dauerhaftes Abwarten und Inaktivität),
- bei wiederholtem Missachten von Hinweisen und Kommandos des Hauptkampfrichters,
- für die erste Verwarnung gibt es keine Strafe,
- für die zweite Verwarnung erhält der Gegner einen Punkt,
- bei der dritten Verwarnung wird die Kämpferin bzw. der Kämpfer disqualifiziert.

Kampfsystem: Das Kampfsystem der Pools wird der Teilnehmerzahl angepasst.

- Bei 3 Startern kämpft jeder einmal gegen die anderen Teilnehmer
- Ab 4 Startern wird im Doppel-K.O.-System gekämpft.

Schutzausrüstung: Als Mindestvoraussetzung gelten

- Kopfschutz mit Frontvisier,
- Oberkörperschutz mit Polsterung vorn und an den Seiten,
- Tiefschutz (Pflicht für alle männlichen Teilnehmer)
- Brustschutz (Pflicht für alle weiblichen Teilnehmer)

Ergänzend dürfen Handschützer, Unterarmschützer und/oder Schienbeinschoner getragen werden. Melden die Kampfrichter Zweifel an der Funktionstüchtigkeit der Schutzausrüstung an, erhält der

entsprechende Teilnehmer 3 Minuten Zeit, diese den Erfordernissen anzupassen. Die endgültige Starterlaubnis erteilt der Hauptkampfrichter.

Sonstiges:

- Vor dem Start eines Pools werden die Katas der Teilnehmer abgefragt und auf Zulässigkeit überprüft.
- Das Vorführen einer der Graduierung nicht zulässigen Kata wird mit einer Disqualifikation im jeweiligen Pool geahndet.
- Über hier nicht aufgeführte Regelungen entscheidet der Hauptkampfrichter nach Beratung mit den Co-Kampfrichtern.

Stand: 18.03.2018